

Junior-Tipp 5

Start

MSC Brokstedt e.V. im ADAC

Postfach 1236

25543 Kellinghusen

www.msbrokstedt.de

E-Mail: speedway@msbrokstedt.de

**Liebe Junior-Fahrerin, lieber Junior-Fahrer,
liebe Eltern,**

der MSC Brokstedt e.V. im ADAC hat diesen Junior-Tipp herausgegeben, um den Neueinsteigern das Zurechtfinden in der "Welt des Speedway" ein bisschen einfacher zu machen.

Natürlich versuchen wir, alle Tipps korrekt und aktuell zu schreiben. Falls euch doch einmal Fehler auffallen sollten, sagt uns bitte Bescheid.

Gegen eine Weitergabe dieses Dokuments haben wir nichts einzuwenden, wenn ihr dabei den MSC Brokstedt e.V. im ADAC als Autor nennt.

Viel Spaß beim Lesen

und immer unfallfreie, erfolgreiche Rennen wünscht euch
euer MSC Brokstedt e.V. im ADAC

Der **Start** ist im Speedway so wichtig, dass der Ausgang vieler Heats sich gleich zu Beginn **entscheidet**. Was ist zu beachten?

Entsprechend dem Zeitplan und dem Laufschemata, das euch der Veranstalter bei der "Papierabnahme" gegeben hat, oder auf Anweisung des Rennleiters (bei Programmänderungen) findet ihr euch **mit eurer vorbereiteten Maschine am Vorstart** ein. Auf das Signal des Schiedsrichters (oranges Blinklicht, Hupe oder Klingel) und nach Freigabe des Bahntors fahrt ihr gegen den Uhrzeigersinn innerhalb der nächsten **zwei Minuten zur Startmaschine**. (Wer das nicht schafft, wird für den Heat disqualifiziert.)

Ihr solltet das so früh tun, dass ihr euren Startbereich vorbereiten könnt. Dazu gehört es, sich eine **gerade, ausreichend tiefe Rille** für das Hinterrad zu suchen und diese entweder auszukratzen oder losen Bahnbelag in ihr fest zu stampfen. Manchmal müsst ihr diese auch selbst herstellen.¹

Die Startpositionen werden im Speedway durch Helmfarben angezeigt:

Position:	innen							außen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Farbe:									
Max. Starterzahl	Junior A: 8	X	X	X	X	X	X	X	X
	Junior B: 6	X	X	X	X	X	X	---	---
	Junior B II: 6	X	X	X	X	X	X	---	---
	Junior C: 4²	X	X	X	X	---	---	---	---

Der Startmarschall beordert euch dann an das Startband. Dabei bleibt jeder Fahrer in dem ihm zugeteilten, **abgekreideten Startbereich**. "Der Start erfolgt **stehend mit laufendem Motor** mittels Startmaschine, nachdem die Fahrer korrekt an den Startbändern Aufstellung genommen haben und **mit beiden Rädern auf dem Boden stillstehen**. Ein Fahrer, der, nachdem der Schiedsrichter das grüne Licht eingeschaltet hat, vor dem Auslösen der Startmaschine sein Motorrad nach vorne bewegt und dabei ein oder mehrere Startbänder berührt [...], wird von diesem Lauf ausgeschlossen. Die vom Schiedsrichter bekannt gegebene 2-Minuten-Frist bei Speedway [...] gilt jeweils für alle an dem betreffenden Lauf beteiligten Fahrer und wird nur einmal je Startversuch gewährt."³

In den Jugendklassen (manchmal auch bei den "Großen") startet derjenige, der das Band berührt hat, beim **Neustart 15m nach hinten versetzt** in seinem Startbereich. Vom Lauf ausgeschlossen wird man erst beim 2. Fehlstart.⁴

Der Abstand eures **Vorderrads** vom **Startband** darf **10cm**, also etwa eine Handbreit, betragen.

Damit der Start perfekt klappt, solltet ihr ganz oft **Startbandtrainings** mitmachen und euch **Tipps** holen. Ziel: Den gesamten **Vorgang konzentriert und automatisch auszuführen**.

Stand: 1/2018

¹ Dirk Müller am 11.06.2016 beim Training des MSC Nordhastedt e.V. im ADAC

² Eigentlich hängt die Starterzahl von der in der Streckenlizenz festgelegten Maximalangabe ab, also: 4-6.

³ DMSB Bahnsport-Reglement 2018, Stand: Januar 2018, Pkt. 15.3 Durchführungsbestimmungen

⁴ DMSB Bahnsport-Reglement 2018, Stand: Januar 2018, Pkt. 17.6 Zusätzl. Bestimmungen Jugendklassen